

17. Dezember 2019

Mitteilung

Pioniere in der Krebsforschung erhalten erste Fördergelder von der Initiative UBS Oncology Impact Fund

Der Fonds zeigt, wie Impact Investments wichtige gesellschaftliche Ziele unterstützen und überzeugende Renditen im Blick haben

Zürich / New York, 17. Dezember 2019 – Durch eine einzigartige Zusammenarbeit zwischen UBS Global Wealth Management, dem im Gesundheitsbereich tätigen Investmentunternehmen MPM Capital und der Krebsforschungsorganisation AACR (American Association for Cancer Research) wurden die ersten beiden Förderungen für wissenschaftliche Forschung, die zur Entwicklung neuer Therapien gegen Krebs beitragen könnte, finanziert.

Im Jahr 2016 sammelte der UBS Oncology Impact Fund die Rekordsumme von 471 Millionen US-Dollar¹ an Geldern von Kunden im Vermögensmanagement ausserhalb der USA für Anlagechancen von Impact Investment im Bereich Onkologie ein. Ausfindig gemacht und verwaltet werden diese Anlagechancen von MPM Capital, einem Bioventure-Unternehmen mit Sitz in Boston. Aufgrund seiner ersten Aktivitäten hat der Fonds insgesamt ca. 2,8 Millionen US-Dollar gespendet, die zur Hälfte an die Förderstiftung UBS Optimus Foundation und zur anderen Hälfte an die AACR gestiftet wurden.

Der erste Empfänger einer Förderung in Höhe von 400.000 US-Dollar, **Sahand Hormoz, PhD, vom Dana-Farber Cancer Institute** in Boston, wird untersuchen, wie genetische Veränderungen in bestimmten Stammzellen die normale Blutbildung stören, wodurch eine Art von Krebs hervorgerufen werden kann. Die Ergebnisse seiner Untersuchung werden voraussichtlich unser Verständnis dafür verbessern, wie solche Krebserkrankungen entstehen, was zu besseren Therapien führen könnte.

Die zweite Förderung, in gleicher Höhe, wird **Liron Bar-Peled, PhD, am Massachusetts General Hospital Cancer Center** verwenden um die metabolische Umprogrammierung in Krebszellen gezielt für die Entwicklung therapeutischer Strategien zu untersuchen. Dadurch wird hoffentlich der Grundstein für eine in Zukunft leistungsfähigere Möglichkeit der Krebsbekämpfung gelegt.

Tom Naratil, President von UBS Americas und Co-President von UBS Global Wealth Management, erklärte: „Wir sind dankbar und freuen uns sehr, dass wir durch unsere innovative Zusammenarbeit mit MPM Capital und der AACR bahnbrechende Forschungsprojekte finanzieren können, die zu neuen Therapien gegen Krebs führen könnten. Wir hoffen, dass der UBS Oncology Impact Fund zu einer Fallstudie dafür wird, wie private Investitionen im Gesundheitsbereich unseren Kunden als wertvoller Portfoliobestandteil dienen können und gleichzeitig von profunden Nutzen für die Gesellschaft sind.“

Die Förderung wurde den einzelnen Projekten für einen Zeitraum von jeweils zwei Jahren gewährt. Ausgewählt wurden sie von der AACR und von MPM Capital durch ein Überprüfungsverfahren unter dem

¹ [Erklärung zum UBS Oncology Impact Fund](#), April 2016

Vorsitz von H. Robert Horvitz, PhD, Nobelpreisträger vom Massachusetts Institute of Technology (MIT) und ein Berater von MPM Capital. Bei den Forschungsvorschlägen muss es sich um einen innovativen Ansatz für ein grosses Problem oder eine grosse Herausforderung in der Krebsforschung handeln, die auf herkömmlichem Wege nicht finanzierbar sind.

„Krebs ist die zweithäufigste Todesursache in den USA, und transformative Forschung mit starker Wirkung, die die Inzidenz-, Erkrankungs- und Sterblichkeitsrate dieser folgenschweren Krankheit deutlich reduzieren, ist dringend gefragt“, sagte **Margaret Foti, PhD, MD (hc), Chief Executive Officer der AACR**. „Mit grosser Freude unterstützt die AACR in Partnerschaft mit UBS und MPM Capital Wissenschaftler, die am Anfang oder in der Mitte ihres beruflichen Weges stehen und deren hochinteressante Forschung verspricht, Fortschritte herbeizuführen, die einen Paradigmenwechsel in der Krebsforschung bedeuten und zu Durchbrüchen bei der Behandlung von Krebs führen werden.“

„Dass die Wissenschaft in einem so wichtigen Bereich durch unsere Zusammenarbeit mit UBS und der AACR unterstützt wird, ist sehr erfreulich“, erklärte zudem **Christiana Bardon, MD, MBA, Geschäftsführerin des UBS Oncology Impact Fund (OIF) und Stiftungsrätin der AACR Foundation**. „Durch diese auf Wettbewerbsbasis gewährten Förderungen werden bahnbrechende Forschungsprogramme finanziert, die unglaubliches Potenzial aufweisen, einen Wandel bei der Art und Weise herbeizuführen, wie wir Krebs behandeln.“

Weitere Informationen über den UBS Oncology Impact Fund erhalten Sie per Klick [hier](#).

(Beachten Sie bitte, dass der Fonds für US-Anleger nicht erhältlich ist.)

Links

<https://www.ubs.com/global/en/ubs-society/our-stories/2018/crossing-the-valley.html>

About UBS

UBS bietet Finanzberatung und Finanzlösungen für wohlhabende, institutionelle Kunden und Firmenkunden weltweit sowie für Privatkunden in der Schweiz an. Im Mittelpunkt der Strategie von UBS stehen unser führendes globales Vermögensmanagementgeschäft und unsere führende Universalbank in der Schweiz, unterstützt durch das Asset Management und die Investmentbank. Im Fokus der Bank stehen Unternehmen mit einer soliden Wettbewerbsposition in ihren Zielmärkten, die kapitaleffizient arbeiten und deren langfristige Aussichten für strukturelles Wachstum beziehungsweise Rentabilität attraktiv sind.

UBS ist in allen wichtigen Finanzzentren weltweit vertreten. Sie hat Niederlassungen in mehr als 50 Ländern und Regionen. Etwa 31% ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind in Nord- und Südamerika tätig, 32% in der Schweiz, 19% in anderen Ländern Europas, im Nahen Osten und in Afrika, und 18% arbeiten in der Region Asien/Pazifik. Die UBS Group AG beschäftigt mehr als 67.000 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der ganzen Welt. Ihre Aktien sind an den Börsen SIX Swiss Exchange und New York Stock Exchange (NYSE) notiert.

UBS Group AG und UBS AG

Kontakt

Schweiz: +41-44-234 85 00

UK: +44-207-567 47 14



Media Relations

Tel. +41-44-234 85 00

Americas: +1-212-882 58 58
APAC: +852-297-1 82 00

www.ubs.com/media